

POWER ON/OFF



Jens Rupp

KEYBOARD

+ DOWNLOAD ↴

Meine zweite ...

# Keyboard Schule!

Der leichte Einstieg für Kinder ab 6 Jahren & Erwachsene - die Fortsetzung!

+  
**DOWNLOAD**  
Alle Hörbeispiele,  
Übungen & Spielstücke  
als Audio- und  
MP3-Datei!

[www.artist-ahead.de](http://www.artist-ahead.de)

KEYBOARDSPIELEN LEICHT GEMACHT

BEHUTSAM, GRÜNDLICH & EFFEKTIV

SCHÖNE SPIELSTÜCKE ZUM LERNEN

MODERN & ZEITGEMÄSS

SPASS BEIM ÜBEN & SPIELEN

Jens Rupp

# Meine zweite Keyboardschule!

Der leichte Einstieg für Kinder ab 6 Jahren & Erwachsene  
- die Fortsetzung!

*artist ahead*

2. Auflage 2020

ISBN: 978 3 86642 137 0

© 2018 Jens Rupp und artist ahead Musikverlag

Alle Rechte vorbehalten.

Kein Teil des Werkes darf in irgendeiner Form (durch Fotografie, Mikrofilm oder andere Verfahren) ohne schriftliche Genehmigung des Verlages reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Umschlagentwurf: Ron Marsman

Notensatz: Jens Rupp, Hans-Jörg Fischer

Layout: Regina Fischer-Kleist

Hergestellt in der EU

artist ahead GmbH · Wiesenstraße 2-6 · 69190 Walldorf · Germany

[info@artist-ahead.de](mailto:info@artist-ahead.de) · [www.artist-ahead.de](http://www.artist-ahead.de)

# Inhaltsverzeichnis

## Teil 1

Ein neuer Ton <b>g''</b> .....	4	Die Töne der C-Dur-Grundposition.....	28
<i>The Rainbow</i> .....	4	Übungen 1 bis 5 .....	29
<i>Irish Dance</i> .....	6	<i>Very easy</i> .....	30
Die Versetzungszeichen und die schwarzen Tasten ...	7	<i>Easy Play</i> .....	30
<i>Das fis</i> .....	8	Die Quinte.....	31
Die Tonart G-Dur und ihre Grundposition.....	8	<i>In Schottland</i> .....	31
Das Vorzeichen .....	9	<i>Highland</i> .....	32
Die Akkorde G-Dur und D <sup>7</sup> .....	9	<i>Farbenspiel</i> .....	32
Akkordwechsel G-Dur und D <sup>7</sup> .....	9	<i>In The Morning</i> .....	32
<i>Holiday</i> .....	10	<i>Little Mozart</i> .....	33
<i>Der Adler</i> .....	10	Weitere Zweiklänge: Sekunde und Terz.....	34
Die G-Dur-Tonleiter .....	11	<i>Stück im ¾-Takt</i> .....	33
<i>Up and down</i> .....	11	<i>Kleiner Walzer</i> .....	34
<i>Te Deum</i> .....	12	Intervalle .....	35
Der D-Dur-Akkord .....	12	Kleine und große Terzen .....	35
<i>Summer</i> .....	13	Der C-Dur-Grundakkord und die Umkehrungen ....	36
Ein neuer Ton: Das kleine <b>a</b> .....	14	Wie kommt es zu den Dur- und Moll-Akkorden? ....	37
<i>Freiheit</i> .....	14	Dur und Moll.....	37
Die Tonart F-Dur und ihre Grundposition .....	16	Beispiele für Dur- und Moll-Akkorde .....	37
Die Akkorde F-Dur und C <sup>7</sup> .....	16	Das diatonische System .....	38
Akkordwechsel F-Dur und C <sup>7</sup> .....	17	Tonleitereigenes System .....	38
<i>Der Ton b kommt ins Spiel</i> .....	17	<i>Run</i> .....	39
Die F-Dur-Tonleiter .....	17	Parallele Tonarten – Dur und Moll .....	40
Der B-Dur-Akkord .....	18	Die Tonart A-Moll und ihre Grundposition .....	40
Akkordwechsel F-Dur, C <sup>7</sup> und B-Dur.....	18	<i>Melodie in A-Moll</i> .....	41
<i>Der Mond</i> .....	18	<i>The Squirrel</i> .....	41
b, die Auflösung und das h .....	19	<i>Smooth</i> .....	42
Das Auflösungszeichen <b>h</b> .....	19	<i>Der Leopard</i> .....	43
<i>Spiel mit b und h</i> .....	19	Das <b>es</b> im Violinschlüssel .....	44
Der G-Moll-Akkord .....	20	Quinte und Sexte.....	44
<i>Feeling good</i> .....	20	<i>Rock</i> .....	44
<i>Sehnsucht</i> .....	22	<i>Rock Time</i> .....	45
<i>The Flower</i> .....	24	Wie kommt es zum G <sup>7</sup> -Akkord? .....	46
Die Akkorde E <sup>7</sup> und A-Moll .....	25	Der G <sup>7</sup> -Grundakkord.....	46
<i>Im Osten</i> .....	25	Die Grundformen der Intervalle .....	47
		Die Intervalle von der Prime bis zur Oktave .....	47

## Teil 2

Klavier spielen mit dem Keyboard .....	26
Die linke Hand und der Bassschlüssel .....	26
Die Notenschlüssel .....	26
Die Lage der Töne .....	27
Die C-Dur-Grundposition für beide Hände .....	27

## Teil 3

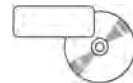
Der F <sup>7</sup> -Grundakkord .....	48
Die Bluestonleiter .....	48
Übung mit der Bluestonleiter.....	48
Das Bluesschema mit 12 Takten .....	49
<i>Bluesrock</i> .....	49
<i>Rock 'n' Roll</i> .....	50

<i>In Love</i> .....	51
<i>The Castle</i> .....	52
<i>Amazing Grace</i> .....	53
Der E-Moll-Akkord 1. Umkehrung .....	53
<i>Emma</i> .....	54
<i>Glück</i> .....	55
Der stumme Fingerwechsel.....	56
Der E-Dur-Akkord 1. Umkehrung .....	56
<i>Für Elise</i> .....	57
<i>Erinnerungen</i> .....	58
Die Grundakkorde A-Dur und A sus4 .....	58
Ein neuer Ton c'''.....	60
<i>Dance Music</i> .....	60
<i>Nocturne</i> .....	61

## Anhang

Alle Grundakkorde und Umkehrungen in C-Dur ....	62
Die F-Dur-Tonleiter und ihre Grundakkorde .....	63
Die G-Dur-Tonleiter und ihre Grundakkorde .....	63
Die C-Dur-Tonleiter über zwei Oktaven .....	63
Fingerübungen 1 bis 8.....	64
Die 12 Dur-Grundakkorde .....	66
Die 12 Moll-Grundakkorde .....	68
Der Quinten-Zirkel.....	70

## Download der Hörbeispiele



Rufen sie die Seite [www.artist-ahead-download.de](http://www.artist-ahead-download.de) in ihrem Browser auf.

Klicken sie auf den entsprechenden Downloadbutton „Meine zweite Keyboardschule“ und geben sie dort die folgenden Zugangsdaten ein.

**Benutzer:**

**Passwort:**

Hier haben sie jetzt verschiedene Optionen sich die Hörbeispiele herunterzuladen, zu speichern oder auf CD zu brennen.

Eine **Audio-CD** mit allen Titeln zu diesem Buch gibt es ausschließlich und nur in unserem Onlineshop auf [www.artist-ahead.de](http://www.artist-ahead.de)

## Vorwort

In der zweiten Keyboardschule wird das bereits Erlernte weiter vertieft, sowie die spielerischen Fähigkeiten und das theoretische Wissen erweitert.

Es werden die Tonarten G-Dur und F-Dur, neue Töne und Akkorde, der Aufbau der Akkorde, der stumme Fingerwechsel, die Bluestonleiter und viele weitere Elemente der Musik spielerisch erlernt. Dabei werden viele musikalischen Stilrichtungen vom Rock bis zur Klassik gespielt. Eingängige Melodien und viele schöne Stücke motivieren immer wieder auf's Neue.

Ein wichtiges neues Element ist die Einführung eines variablen Spiels der linken Hand. Dazu wird der Bassschlüssel auf einfache Art und Weise kennen gelernt. Die linke Hand spielt dabei nicht nur Akkorde und man lernt etwas Klaviertechnik. Das fördert die Beweglichkeit der Finger und die Koordination beider Hände. Neue Erfahrungen und Klangerlebnisse bieten noch mehr Abwechslung und fördern die Motivation.

Die Spieltechniken und die Harmonielehre werden ausführlich vermittelt und die Zusammenhänge, sowie grundlegendes Wissen in der Musik erlernt. Dabei helfen auch Abbildungen und Griffbilder, welche die Orientierung erleichtern.

Wir wünschen viel Freude beim Lernen und Spielen!

Jens Rupp und Artist Ahead Musikverlag

# Teil 1

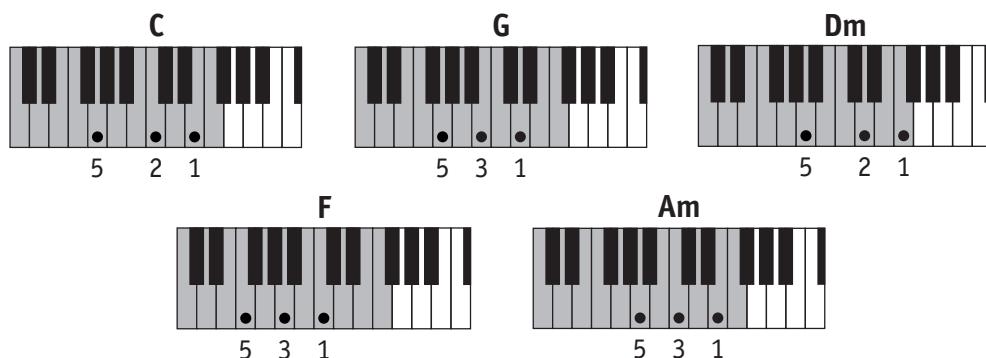
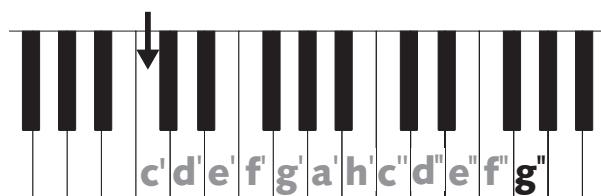
Nachdem wir bereits in „Meine erste Keyboardschule“ wichtige Grundlagen des Keyboard-Spiels gelernt haben, starten wir mit zwei Spielstücken und lernen einen neuen Ton für die rechte Hand kennen.

Mit dem Stück **The Rainbow** wiederholen wir die Akkorde C-Dur, D-Moll, F-Dur, G-Dur und A-Moll. Die rechte Hand beginnt mit **e''**. Das **g''** ist neu und über der fünften Notenlinie notiert. Drücke exakt zu Beginn des letzten Taktes mit der linken Hand die Bedienungstaste „Ending“, dann wird ein automatisches Ende mit der Rhythmusbegleitung gespielt.

## Ein neuer Ton g''



mittleres c



## The Rainbow

Style: 8-Beat-Rock  
Voice: E-Piano  
Tempo: ♩ = 100-120

C 3      G 5      D<sub>m</sub> 4.      F 1      G

C 3      G      D<sub>m</sub> 4.      C 5      G 2

D<sub>m</sub> 1      G 5      C 1      A<sub>m</sub> 5      F 1      G 3

C 5      D<sub>m</sub> 1      G 5      C 1      A<sub>m</sub> 5

F 1      G 3      C 5      G 3      C 3

G 2      D<sub>m</sub> 4.      F 1      G

C 3      G      D<sub>m</sub> 4.      5

C 3      G 2      C 1

Ending

Das nächste Stück ist im 6/8-Takt geschrieben. Wenn du es mit Rhythmusbegleitung spielen kannst, besteht die Möglichkeit exakt zu Beginn des letzten Taktes mit der linken Hand die „Ending“-Taste zu drücken. Der Klang (Voice) „harp“ (Harfe) ist nur ein Vorschlag, du kannst natürlich auch eine Akustik-Gitarre oder andere Klänge benutzen. Ebenso ist es mit dem Rhythmus (Style), du kannst auch einen anderen Style im 6/8 Takt wählen.

## Irish Dance

Style:	6/8 Blues
Voice:	Harp
Tempo:	$\text{♩} = 80-88$

Music score for 'Irish Dance' in 6/8 time. The score consists of eight staves of music with corresponding chords above each staff. The chords are C, F, C, G, C, F, A<sub>m</sub>, G, F, A<sub>m</sub>, C, G, F, A<sub>m</sub>, C, G, C, F, C, G, C, F, A<sub>m</sub>, G, C, Ending. The first seven staves represent the main melody, while the last staff represents the ending. Measure numbers 1 through 5 are indicated above the first four staves. The style is 6/8 Blues, voice is Harp, and tempo is 80-88 BPM.

In den nächsten Stücken wird ein neuer Ton benutzt: **fis**. Das **fis** wird mit einer schwarzen Taste gespielt. Dazu schauen wir uns die schwarzen Tasten und die Versetzungszeichen einmal näher an.

## Die Versetzungszeichen und die schwarzen Tasten

Mit Versetzungszeichen kann man Töne nach oben oder unten verschieben.

Es gibt zwei Arten von Versetzungszeichen: das Kreuz (#) und das b (b).

Ein Kreuz (#) erhöht die nachfolgende Note um einen Halbton. Ein b (b) erniedrigt die nachfolgende Note um einen Halbton. Durch die Versetzungszeichen gibt es auch eine Namensänderung der Töne.

Bei Tönen mit einem Kreuz (#) hängt man ein **-is** an.

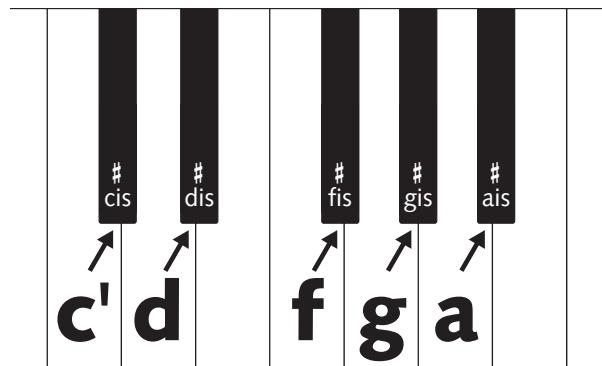
Das **c** wird zu **cis** erhöht

**d** wird zu **dis**

**f** wird zu **fis**

**g** wird zu **gis**

**a** wird zu **ais**



Steht ein Kreuz (#) vor einer Note, ist das die nächsthöhere Taste.

A musical staff in G major (one sharp) with a common time signature (4/4). It shows notes in the treble clef. The notes are labeled below the staff: c, cis, d, dis, f, fis, g, gis, a, ais. The notes cis, dis, fis, gis, and ais each have a sharp symbol (♯) positioned above them.

Bei Tönen mit einem b (b) davor wird das

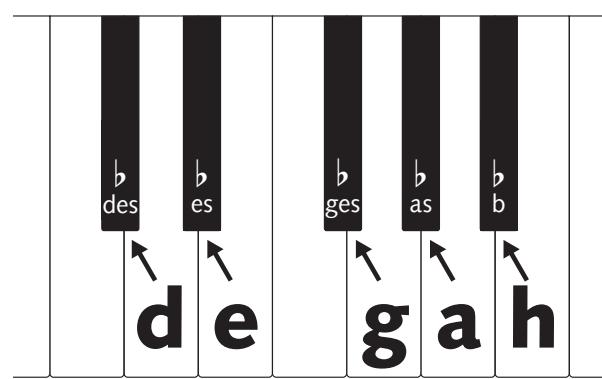
**d** zu **des** erniedrigt

**e** zu **es**

**g** zu **ges**

**a** zu **as**

**h** zu **b**



Steht ein b (b) vor einer Note, ist das die nächsttieferne Taste.

A musical staff in G major (one sharp) with a common time signature (4/4). It shows notes in the treble clef. The notes are labeled below the staff: d, des, e, es, g, ges, a, as, h, b. The notes des, es, ges, as, and b each have a flat symbol (♭) positioned above them.

Wie du sehen kannst, kann eine schwarze Taste zwei verschiedene Namen haben! Je nachdem, ob ein Ton erhöht oder erniedrigt wurde.

## Das fis

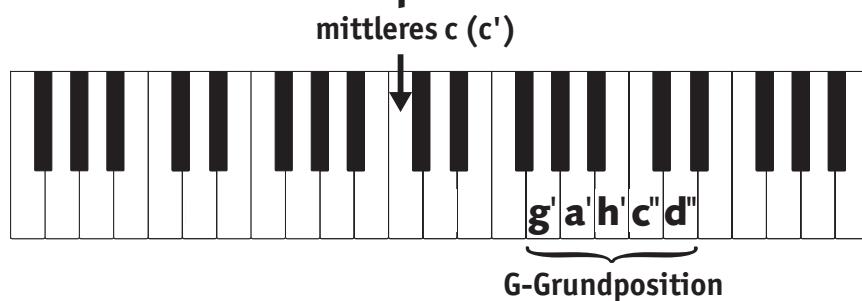
Das f' ist im untersten Zwischenraum notiert. Wenn vor dem f ein Kreuz (# Versetzungszeichen) steht, wird das f zu einem **fis** erhöht. Alle f werden in diesem Takt dann zu **fis**. Bereits im nächsten Takt wird dann wieder f gespielt. Die schwarzen Tasten sind in Zweier- und Dreiergruppen unterteilt. Das **fis** ist immer der linke Ton der Dreiergruppe.

Style: 8-Beat-Rock  
Voice: AC Piano  
Tempo: ♩ = 100-120

The musical staff consists of four lines. It features a sequence of chords: C, G<sub>7</sub>, C, G, C, G<sub>7</sub>, C, C, G, C. Above each chord, there are fingerings indicating specific finger movements. For example, for the first C chord, fingers 5, 4, 5, 4 are shown. The dynamic marking 'mf' is placed below the first measure. The staff ends with a fermata over the last note.

Jetzt lernen wir eine neue Tonart und eine neue Grundposition kennen: Die Tonart G-Dur und ihre Grundposition.

## Die Tonart G-Dur und ihre Grundposition



A musical staff with a treble clef and a sharp sign, showing a sequence of notes: g', a', h', c'', d''. The staff ends with a vertical bar line.

## Das Vorzeichen



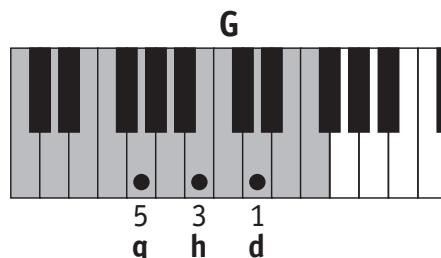
Steht am Anfang eines Stücks ein Kreuz, so nennt man das ein Vorzeichen. Dann ist das Stück nicht mehr in C-Dur sondern in G-Dur geschrieben. Alle **f** werden zu **fis**. Damit ist es nicht mehr nötig das Kreuz direkt vor das **f** zu setzen. C-Dur hat keine Vorzeichen!

Die Vorzeichen zeigen uns

- welche Noten durch das ganze Stück erhöht oder erniedrigt gespielt werden sollen und
- die Tonart des Stücks.

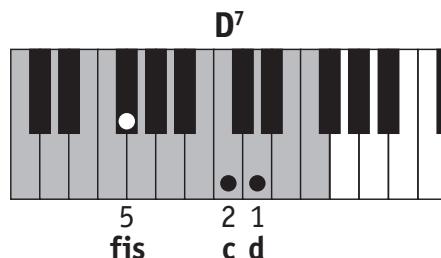
Wir lernen einen neuen Akkord, den D<sup>7</sup>-Akkord.

## Der G-Dur-Akkord



Für den Akkord D<sup>7</sup> brauchen wir nun den Ton **fis**.

## Der D<sup>7</sup>-Akkord



Der D<sup>7</sup>-Akkord wird oft im Wechsel mit dem G-Dur-Akkord gespielt. Deshalb lernen wir zunächst den Akkordwechsel von G-Dur zum D<sup>7</sup>-Akkord und zurück. Der Daumen bleibt beim Wechsel vom G-Dur-Akkord auf dem **d**, der zweite Finger drückt ein **c** und der kleine Finger spielt ein **fis**.

## Akkordwechsel: G-Dur und D<sup>7</sup>

A musical score in 4/4 time with a key signature of one sharp. It shows a sequence of notes: G (1, 3), D7 (2, 4), G (3, 5), D7 (4, 2), G (1), D7 (2), G (3). The dynamic marking 'mf' is present at the beginning.

Nun spielen wir ein Stück in der neuen Tonart G-Dur.

## Holiday

Style: 8-Beat-Rock  
Voice: AC Guitar  
Tempo:  $\text{♩} = 120$

The sheet music for 'Holiday' consists of five lines of musical notation. The first line starts with a G chord (three notes) followed by a D<sub>7</sub> chord (two notes). The second line starts with a G chord (one note), followed by a D<sub>7</sub> chord (one note), and then a G chord (one note). The third line starts with a D<sub>7</sub> chord (one note), followed by a G chord (one note), a D<sub>7</sub> chord (one note), and a G chord (one note). The fourth line starts with a D<sub>7</sub> chord (one note), followed by a G chord (one note), a D<sub>7</sub> chord (one note), and a G chord (one note). The fifth line starts with a D<sub>7</sub> chord (one note), followed by a G chord (one note), a D<sub>7</sub> chord (one note), and a G chord (one note).

## Der Adler

Style: 8-Beat  
Voice: Strings  
Tempo:  $\text{♩} = 100$

The sheet music for 'Der Adler' consists of three lines of musical notation. The first line starts with a G chord (one note), followed by a D<sub>7</sub> chord (two notes), a G chord (one note), and a D<sub>7</sub> chord (one note). The second line starts with a G chord (one note), followed by a D<sub>7</sub> chord (two notes), a G chord (one note), and a D<sub>7</sub> chord (one note). The third line starts with a G chord (one note), followed by a D<sub>7</sub> chord (one note), and ends with a G chord (one note).

Jetzt wird die ganze G-Dur-Tonleiter gespielt, dafür brauchen wir wieder das **g''** und den neuen Ton **fis''**.

## Die G-Dur-Tonleiter

Die Töne der G-Dur-Tonleiter werden mit dem gleichen Fingersatz gespielt, den du mit der C-Dur-Tonleiter bereits gelernt hast.

The diagram shows the G-Dur scale on a musical staff. The notes are: g' (1), a' (2), h' (3), c'' (1), d'' (2), e'' (3), fis'' (4), and g'' (5). Above the staff, arrows point down to the first note and up to the last note, labeled "untersetzen" and "übersetzen" respectively. A circled "1" is above the fourth note (c''), and a circled "3" is above the eighth note (g''). Fingerings are indicated by numbers 1 through 5 under each note.

② Das Unter- und Übersetzen ist in dieser Schule mit einem Kreis gekennzeichnet.

Im folgenden Stück werden alle Töne der G-Dur-Tonleiter gespielt, auch die Töne **fis''** und **g''**.

## Up and down

Style: 8-Beat  
Voice: E-Piano  
Tempo: ♩ = 80-88

The musical score consists of four staves of music in G major (one sharp) and common time (indicated by a '4'). The first staff starts with a dynamic 'mf'. The music includes chords G, D7, and G again, followed by a D7 chord with a circled '3' over it. The second staff begins with a G chord. The third staff starts with a G chord and includes a C chord. The fourth staff concludes with a G chord. Various fingerings are shown above the notes throughout the piece.

Das nächste Stück steht ebenfalls in der Tonart G-Dur. Das ***Te Deum*** ist auch als Eurovisions-Melodie bekannt. Achte auf die schnellen Akkordwechsel.

## Te Deum

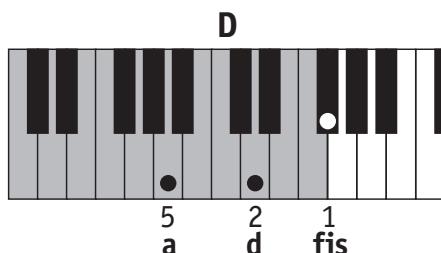
Style: 8-Beat  
Voice: Trumpet  
Tempo: ♩ = 100-120

1 Der Fingerwechsel wird in dieser Schule mit einem Quadrat gekennzeichnet.

## Der D-Dur-Akkord

Jetzt lernen wir den D-Dur-Akkord kennen. Er besteht aus den Tönen **a**, **d** und **fis**. Wie du sehen kannst, haben der D-Dur-Akkord und der D-Moll-Akkord zwei gemeinsame Töne: das **a** und das **d**. Die beiden Akkorde unterscheiden sich durch das **fis** und das **f**.

## Der D-Dur-Akkord



Das Stück **Summer** beginnt in der G-Dur Grundposition.

## Summer

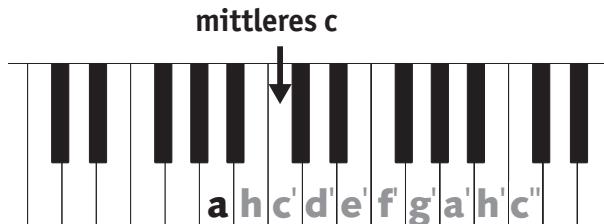
Style: Rock  
Voice: AC Piano  
Tempo: ♩ = 100-120

The sheet music consists of ten lines of musical notation for a single melody. The key signature is G major (one sharp). The time signature is common time (indicated by '4'). The dynamic marking 'mf' (mezzo-forte) is placed below the first measure. Fingerings are indicated above certain notes: '3' over the first note of each measure, '5' over the second note of each measure, '1' over the third note of each measure, and '2' over the fourth note of each measure. In the fifth measure, there is a sixteenth-note cluster with fingerings '2 3 4' over the first three notes and '5' over the last note. In the eighth measure, there is another sixteenth-note cluster with fingerings '4 3 2 1 3' over the first five notes. In the ninth measure, there is a sixteenth-note cluster with fingerings '1 3 2' over the first three notes. The melody includes chords A<sub>m</sub>, G, D, and C. The final measure is labeled 'Ending'.

## Ein neuer Ton: Das kleine a

Das kleine **a** sitzt auf der zweiten, unteren Hilfslinie. Die Noten **c, d, e, f, g, a** und **h**, die unterhalb des **c'** notiert sind, werden als klein bezeichnet. Deshalb hat der neue Ton den Namen das **kleine a**.

### Das kleine a



Im Stück **Freiheit** wird das **kleine a** gespielt.

### Freiheit

Style: Hard Rock  
Voice: Synthesizer Lead  
Tempo:  $\text{♩} = 120$

A<sub>m</sub>      C      G      F

3      1      3      1      3      4      2      1

*mf*

A<sub>m</sub>      C      G      F

4      2      4, 5      4      2      1, 2      3      1      3      4      2      1

*f*

A<sub>m</sub>      C      G      F      G

5      3      2      1      2      1      2      1      3      2      1      2

F      G      A<sub>m</sub>      A<sub>m</sub>

1, 2, 5, 1, 2, 5, 1, 2, 1, 2, 5, 1, 2, 1, 2

F G A<sub>m</sub> A<sub>m</sub>

A<sub>m</sub> C G F

A<sub>m</sub> C G F G

F G A<sub>m</sub> A<sub>m</sub>

F G A<sub>m</sub> A<sub>m</sub>

A<sub>m</sub> C G F

A<sub>m</sub> C G F

G C 5 Ending

Jetzt lernen wir einen neuen Ton, eine neue Tonart und eine neue Grundposition kennen. Die Tonart F-Dur, ihre Grundposition und den Ton **b**.

## Die Tonart F-Dur und ihre Grundposition

mittleres c (c')

**f g' a' b' c''**

F-Grundposition

F-Dur hat ein b-Vorzeichen. In einem Stück, das in F-Dur geschrieben ist, wird statt **h** immer **b** gespielt.

1 2 3 4 5

f' g' a' b' c'' b' a' g'

Wir lernen einen neuen Akkord, den C<sup>7</sup>-Akkord. Es wird der C-Dur-Akkord gespielt und mit dem 3. Finger zusätzlich der neue Ton **b**. Damit wird der C-Dur-Akkord zu einem C<sup>7</sup>-Akkord. Zusätzliche musiktheoretische Erläuterungen zu den Akkorden G<sup>7</sup>, D<sup>7</sup> und C<sup>7</sup> sind an dieser Stelle noch nicht notwendig und folgen im weiteren Verlauf der Keyboard-Schule.

## Der F-Dur-Akkord

**F**

5 3 1  
f a c

## Der C<sup>7</sup>-Akkord

**C<sup>7</sup>**

5 3 2 1  
g b c e

## Akkordwechsel F-Dur und C7

F      1    3    5      C<sub>7</sub>      4    2

*mf*

Style: 8-Beat-Rock  
Voice: AC Piano  
Tempo: ♩ = 120-130

## Der Ton b kommt ins Spiel

F      5    3    1      C<sub>7</sub>      4    3    2    5      F

*mf*

F      5      C<sub>7</sub>      2      F      Fine

C<sub>7</sub>      2      F      3      C<sub>7</sub>      2      F

C<sub>7</sub>      2      F      3      C<sub>7</sub>      2      F      D.C. al Fine

## Die F-Dur-Tonleiter

Die F-Dur-Tonleiter wird mit einem anderen Fingersatz gespielt. Es wird erst nach dem 4. Finger untergesetzt. Der 4. Finger spielt das **b** und der Daumen wird erst danach auf den Ton **c'** untergesetzt. Beim Abwärtsspielen der F-Dur-Tonleiter wird der 4. Finger auf das **b** übergesetzt.

untersetzen

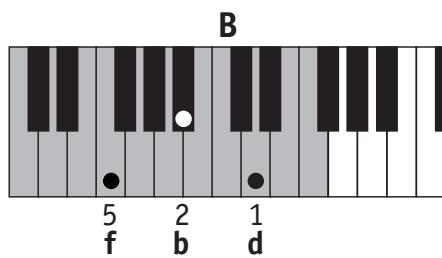
übersetzen

f'    g'    a'    b''    c''    d''    e''    f''

1    2    3    4    (1)    2    3    4    4    3    2    1    (4)    3    2    1

Nun lernen wir einen neuen Akkord der Tonart F-Dur kennen: den B-Dur-Akkord.

## Der B-Dur-Akkord



## Akkordwechsel F-Dur, C7 und B-Dur

F      C<sub>7</sub>      F      B      F      B      F

1                          4

*mf*

Das Stück **Der Mond** ist in F-Dur komponiert und es wird der neue Akkord B-Dur gespielt.

## Der Mond

Style: Love Song/Ballad  
Voice: Flute  
Tempo:  $\text{♩} = 90$

F      C<sub>7</sub>      F

3      4      5

*mf*

F      B      F      C<sub>7</sub>

5      4      3      2      1      5      3

F      C<sub>7</sub>      F

3      4

F      B      F      C<sub>7</sub>      F

5      1      5      3      4      3      2      3



Meine zweite ...

# Keyboard-Schule!

Der leichte Einstieg für Kinder ab 6 Jahren & Erwachsene - die Fortsetzung!



„Eingängige Vermittlung von Technik & Basiswissen treffen hier auf Kurzweil & Spielfreude. Ein durchdachter, logisch strukturierter Aufbau der Lektionen erleichtert das Lernen und motiviert parallel mit klang-effektiven Spielstücken. Das natürlich-fließende methodische Konzept führt bereits bei kleinem Übeaufwand schnell zu hör- und greifbaren Erfolgserlebnissen am Keyboard!“

In dieser Fortsetzung wird das bereits Erlernte weiter vertieft und die spielerischen Fähigkeiten, sowie das theoretische Wissen allmählich erweitert. Neu hinzu kommt das Spielen in den Tonarten **G-Dur** und **F-Dur**, das Kennenlernen der schwarzen Tasten mit den Tönen **fis** und **b** und der Töne kleines **a**, **g"**, **a"**, **h"**, **c"**. Es werden zudem neue Akkorde erlernt und das Wissen über den Aufbau der Dur- und Mollakkorde sowie ihrer Umkehrungen vermittelt.

„Meine zweite Keyboardschule!“ besteht aus drei Teilen: **Im ersten Teil** werden die Tonarten **C-Dur** und **A-Moll** wiederholt und die neuen Tonarten **G-Dur** und **F-Dur** kennengelernt. **Im zweiten Teil** bleibt das Spiel der linken Hand nicht nur auf Akkorde beschränkt. Dazu wird der Bassschlüssel eingeführt, um ein variables Spiel der linken Hand zu ermöglichen, welches für weitere Abwechslung sorgt. Die Klavierspielweise wird sehr einfach vermittelt, dabei werden die Fähigkeiten der **linken Hand** und im Bereich der **Koordination** erweitert. Dies führt zu neuen Klangerlebnissen. **Im dritten Teil** werden weitere Keyboardstücke erlernt und die neuen Tonarten gefestigt. Die musikalischen Stilrichtungen sind vielfältig und reichen von **Pop**, **Blues**, **Rock** bis zur **Klassik**. Zudem gibt es die Möglichkeit einige Stücke als **Keyboard- und Klavierversion** zu spielen. Die musikalischen, harmonischen Zusammenhänge werden dadurch noch deutlicher.

Jens Rupp ist seit 25 Jahren als Klavier- und Keyboarddozent tätig. Mit dieser Erfahrung hat er nun ein Lehrwerk geschaffen, das seine bisherigen Lehrmethoden und positiven Erfahrungen als Lehrer miteinander vereint. Mit „Meine erste Keyboardschule!“ und ihrer Fortführung „Meine zweite Keyboardschule!“ ist eine zeitgemäße und von Grund auf didaktisch durchdachte Schule entstanden, welche leicht verständlich und für Schüler und Lehrer logisch nachvollziehbar ist. Durch sorgfältig abgestufte Lektionen werden die Grundlagen für das Musizieren mit dem Keyboard behutsam vermittelt – gründlich, klanglich motivierend, effektiv. Zudem enthält die Schule viele bekannte und auch neue Kompositionen, die den Schüler mit viel Freude zielgerichtet zum erfolgreichen Keyboardspielen führen.

**Download & Audio-CD:** Unter [www.artist-ahead-download.de](http://www.artist-ahead-download.de) stehen alle Hörbeispiele, Übungen und Spielstücke als Audio- und MP3-Dateien zum Download zur Verfügung. Eine Audio-CD mit allen Titeln zu diesem Buch ist in unserem Onlineshop unter [www.artist-ahead.de](http://www.artist-ahead.de) erhältlich.



**Der Autor** - Jens Rupp ist Pianist, Keyboarder, Organist und Akkordeonist und lebt in Hockenheim, Baden-Württemberg. Er studierte Jazz an der „Frankfurter Musikwerkstatt“ (FMW) und sammelte pädagogische Erfahrungen an diversen Musikschulen. Seit 1993 ist Jens Rupp als Klavierdozent und Komponist für Instrumental- und Filmmusik in den Bereichen Romantik, Impressionismus, Klassik, Commercial Jazz, Latin und Elektro tätig. Live- und Studioerfahrung sammelte er mit verschiedenen Bands unterschiedlicher Stilrichtungen.



**MEINE ERSTE KEYBOARDSCHULE!**  
Der leichte Einstieg für Kinder  
ab 6 Jahren & Erwachsene  
**A4-Buch inkl. Download, 68 S.**  
Jens Rupp  
ISBN 978-3-86642-116-5



**MEINE DRITTE KEYBOARDSCHULE!**  
Der leichte Weg zum fortgeschrittenen  
Keyboardspiel, für Kinder ab 9 Jahren  
**A4-Buch inkl. Download, 72 S.**  
Jens Rupp  
ISBN 978-3-86642-156-1



**MEINE ERSTES NOTENTRAINING!**  
Der leichte Weg Noten zu lernen, für  
Kinder ab 8 Jahren & Erwachsene  
**A4-Buch, 44 S.**  
Jens Rupp  
ISBN 978-3-86642-142-4



**KEYBOARD FANTASIES**  
Bezaubernd-romantische Stücke  
für Keyboard, leicht arrangiert  
**A4-Buch inkl. Download, 36 S.**  
Jens Rupp  
ISBN 978-3-86642-088-5



**MEINE SCHÖNSTEN WEIHNACHTSLIEDER**  
Die beliebtesten Weihnachtslieder in  
einfachen Bearbeitungen, für Keyboard!  
**A4-Buch inkl. Download, 32 S.**  
Jens Rupp  
ISBN 978-3-86642-160-8

